



Pfarrei Heilig Geist Jülich

Pfarr – Gemeindebrief

November 2020



Foto: Barbara Biel

Pfarrei Heilig Geist – www.heilig-geist-juelich.de
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich
pfarramt@heilig-geist-juelich.de – Tel. 02461-2323

Seelsorgliches Wort

Liebe Leserinnen und Leser, kennen Sie Menschen, die Sie als „Heilige“ bezeichnen? Ja, ich bin sicher, Sie kennen Heilige - vor allem die, die in unserer zunehmend säkular gewordenen Kultur populär geblieben sind. Denken wir an den Hl. Martin oder den Hl. Nikolaus, deren Namenstage immer noch gerne, vor allem für die Kinder, gefeiert werden.

Andere Heilige wiederum sind als beliebte Namenspatrone im Gedächtnis: Anna, Elisabeth oder Katharina, Johannes, Paul oder Christian. Oder uns fallen vielleicht die Heiligen ein, nach denen unsere Kirchen benannt sind....

An jedem 1. November, dem Allerheiligentag, gedenkt die Kirche aller Heiligen - also nicht nur all der Menschen, die von einem Papst heiliggesprochen und in den Heiligenkalender aufgenommen wurden, sondern auch der großen Vielzahl von unbekanntem Heiligen. Sie gedenkt also aller derjenigen, von deren Heiligkeit kaum jemand etwas weiß, weil sie vielleicht im Verborgenen ein heiligmäßiges Leben geführt haben.



Es ist gut, dass am Allerheiligenfest nicht nur die „offiziell benannten Heiligen“ im Mittelpunkt stehen dürfen, sondern gerade auch jene Männer und Frauen, die ihren christlichen Lebensentwurf - ihre Nachfolge Jesu - in der schlichten Alltäglichkeit ihrer Zeit gelebt haben. Heilige waren und sind also keine besonderen Ausnahmestellen. Zu allen Zeiten waren und sind sie ganz „normale“ Menschen, die ihren Glauben ernst nehmen und versucht haben, der Spur Jesu konsequent nachzufolgen.

Heiligkeit lässt sich nicht mit menschlichen Maßstäben messen. Die Kirche kann letztendlich nicht beurteilen und bestimmen, welcher Mensch „heilig“ war bzw. ist oder als Heilige/r genannt werden darf. Das kann nur Gott allein.

Aber die Kirche kann mit einer „Selig- bzw. Heiligsprechung“ ihre Überzeugung ausdrücken, dass ein Menschenleben in der Nachfolge Christi geglückt ist.

Die Orientierung für ein heiligmäßiges Leben gibt Jesus selbst in den acht Seligpreisungen des Matthäusevangeliums (Mt. 5, 1-12a). Dort geht es um gelebten Einsatz für unseren Nächsten, für Hungerige, Durstige, Fremde, Mittellose oder Kranke...

„Wir alle sind zur Heiligkeit berufen“ – das bedeutet, dass es für jede und jeden von uns möglich ist, in treuer und ehrlicher Nachfolge Heiligkeit zu erlangen. Heiligkeit ist keine Belohnung für eine besondere Frömmigkeit oder ein Leistungsabzeichen bzw. eine Siegerehrung für eine bestimmte Anzahl von guten Taten und auch kein Privileg für einzelne auserwählte Christinnen oder Christen.

„Wir alle sind zur Heiligkeit berufen“ – und ist es nicht gut möglich, dass einmal Menschen aus unserer Zeit die ernannten oder stillen „Heiligen“ von morgen sind?! Menschen, die heute, hier und jetzt versuchen, das, was sie vom Evangelium verstanden haben, in ihrem Alltag und im täglichen Miteinander zu leben....

Gemeindereferentin Claudia Tüttenberg

Heilige sind Menschen, durch die die Sonne scheint

Günter ging mit seiner Mutter durch die Stadt. Sie kamen an der großen Kirche vorbei. Günter sah nach oben und meinte: „Mama, sieh mal, die Fenster sind ja ganz schmutzig!“ Die Mutter sagte nichts, sondern nahm Günter bei der Hand und ging mit ihm in die Kirche hinein. Hier waren die Fenster, die von außen ganz grau und schmutzig aussahen, plötzlich strahlend bunt und leuchteten in den hellsten Farben.

Da staunte Günter, und er schaute sich die Fenster genau an. Vorne über dem Altar war ein besonders schönes Fenster. Viele Menschen in bunten Kleidern waren da zu sehen. Durch eine Figur strahlte gerade die Sonne hindurch, sodass sie besonders hell erschien. Günter fragte: „Mama, wer ist denn das?“ – „Da vorne“, antwortete die Mutter, „das ist ein Heiliger. Es ist der heilige Martin.“ Das hatte sich Günter gut gemerkt.

Ein paar Tage später fragte die Lehrerin, Frau Müller, die Kinder im Religionsunterricht in der Schule: „Weiß jemand von euch vielleicht, was ein Heiliger ist?“ Da war großes Schweigen in der Klasse. Nur Günter sprang auf und sagte: „Ich weiß es: ein Heiliger, das ist ein Mensch, durch den die Sonne scheint.“

Heinrich Engel In: Pfarrbriefservice.de

Wissenswertes zu Gottesdiensten

Niemand kann zum jetzigen Zeitpunkt genau sagen, was die **Heizperiode** für die Corona-Pandemie bedeutet. Wichtig ist aber, dass die durch die Heizanlagen verursachte Luftumwälzung/-verwirbelung im Blick behalten wird.

Der Krisenstab der Pfarrei hat beschlossen, dass das Beheizen der Kirchen in Corona-Zeiten nur unter folgenden Rahmenbedingungen möglich ist:

- ½ Std. vor Beginn des Gottesdienstes muss die Heizung ausgeschaltet werden – **Ziehen Sie sich bitte entsprechend warm an!**
- Gutes **Durchlüften** nach dem Gottesdienst ist zwingend notwendig!
- **Während des gesamten Gottesdienstes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen!**

Der Krisenstab bittet unbedingt um Beachtung!!!!

Die **Gottesdienstordnung** in diesem Pfarr-Gemeindebrief zeigt den Stand der Planungen am 16. Oktober 2020.

Je nach Entwicklung der Corona-Situation kann sich natürlich auch alles kurzfristig wieder ändern!

Eine **Anmeldung** zu Messfeiern ist zwar nicht verpflichtend, wird aber sehr empfohlen. Sie helfen dem ehrenamtlichen Ordnerdienst vor Ort sehr bei der Datenaufnahme vor dem Gottesdienst. So kommt es für alle zu weniger Wartezeit und Unannehmlichkeiten. Und – wer angemeldet ist, darf sicher an der Eucharistiefeier teilnehmen.

Eine Anmeldung ist zu allen Heiligen Messen am Wochenende möglich – zu Wortgottesfeiern und Werktagsmessen gibt es keine vorherige Anmeldung. Wir bitten also darum, die Möglichkeit der Anmeldung über eines unserer Büros oder online über unsere Website zu nutzen!

Schon so lange muss auf das **Singen** im Gottesdienst verzichtet werden. Der Krisenstab der Pfarrei hat nun beschlossen, dass zumindest ein wenig Singen wieder möglich sein soll. Zum „Halleluja“ und zum Schlusslied kann nun wieder Gemeindegeseang erklingen – **allerdings wird beim Singen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung zwingend notwendig.**

Die regelmäßige Sonntagsmesse um 10.45 Uhr ist immer als **Live-Stream** im Internet zu verfolgen. Geben Sie dazu bei www.youtube.com in die Suchleiste  „Pfarrei Heilig Geist Jülich“ ein und wählen den entsprechenden Film aus!



ZU DEN **MESSEN AM WOCHENENDE (SAMSTAGVORABEND UND SONNTAG)**,
IST EINE ANMELDUNG MÖGLICH UND WIRD SEHR HERZLICH EMPFOHLEN.

WERKTAGS IST KEINE ANMELDUNG NOTWENDIG!

ANMELDUNGEN SIND ÜBER ALLE BÜROS UND ÜBER UNSERE WEBSITE
(www.heilig-geist-juelich.de) MÖGLICH.

SOWEIT NICHT ANDERS ANGEGBEN,
DIENT DIE KOLLEKTE IMMER DER FEIER DER GOTTESDIENSTE.

IN ALLEN GOTTESDIENSTEN WIRD IMMER ALLER LEBENDEN UND
VERSTORBENEN DER GANZEN PFARREI GEDACHT. BESONDERE
GEBETSANLIEGEN WERDEN VOR DEN GOTTESDIENSTEN VERLESEN.

Samstag, 31. Oktober *Hl. Wolfgang*

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe	
		<i><u>Vorabend zu Allerheiligen</u></i>	
17:00 Uhr	Propstei	Einläuten der Christina-Oktav 2020	
17:30 Uhr	Welldorf	Wort-Gottes-Feier	
17:30 Uhr	Sales	Hl. Messe	(Pfr. Frisch)
17:30 Uhr	Stetternich	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
17:30 Uhr	Krauthausen	Wort-Gottes-Feier	
18:00 Uhr	Propstei	Konzert zur Eröffnung der Christina-Oktav	
19:00 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier	

Sonntag, 1. November *Allerheiligen*

Offb 7,2-4.9-14,1 Joh 3,1-3, Ev: Mt 5,1-12a

09:15 Uhr	Lich-S'straß	Wort-Gottes-Feier	
09:15 Uhr	Bourheim	Hl. Messe	(Pfr. Wolff)
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier	(M. Dolfen)
09:30 Uhr	St. Rochus	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Broich	Andacht auf dem Friedhof - mit Gräbersegnung (R. Pelzer)	
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe	
10:45 Uhr	Propstei	Festmesse mit Erhebung der Reliquien der Sel. Christina von Stommeln - auch als Live-Stream Predigt Thema: „Heilig sein“ (Msgr. August)	

Sonntag, 1. November Allerheiligen - Fortsetzung

11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier	
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier; anschl. Gräbersegnung	
11:00 Uhr	Kirchberg	Wort-Gottes-Feier; anschl. Gräbersegnung	
12:05 Uhr	Propstei	Glockenspiel	
14:30 Uhr	Barmen	Hl. Messe; anschl. Gräbersegnung	(Pfr. Frisch)
15:00 Uhr		Andacht zu Allerseelen auf dem Friedhof Merscher Höhe	(Pfr. Wolff)
15:00 Uhr	Koslar	Andacht zu Allerseelen, anschl. Gräbersegnung	(FJ. Zeleken)
15:00 Uhr	Krauthausen	Andacht zu Allerseelen; anschl. Gräbersegnung	
15:00 Uhr	Mersch	Andacht zu Allerseelen – auf dem Friedhof	
15:00 Uhr	Welldorf	Andacht zu Allerseelen – auf dem Friedhof	
16:00 Uhr	Stetternich	Andacht zu Allerseelen – auf dem Friedhof	
18:30 Uhr	Lich-S'straß	Beichtgelegenheit	(Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Lich-S'straß	Hl. Messe	(Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Propstei	Neuer Sonntagabend „Stürmischer Semesterbeginn“	(A. Peters)

Montag, 2. November Allerseelen

KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN MITTEL- UND OSTEUROPA

12:00 Uhr	Propstei	Andacht Angelus/Mittagsmeditation	
15:00 Uhr	Selgersdorf	Andacht zu Allerseelen – auf dem Friedhof	(B. Brüsselbach)
18:00 Uhr	Propstei	Andacht zu Allerseelen	
18:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe zu Allerseelen - auch als Livestream Predigt-Thema: „Trauer, Tod und Auferstehung“	(Pfr. Frisch)



Dienstag, 3. November *Hl. Hubertus*

- 12:00 Uhr** Propstei **Andacht** Angelus/Mittagsmeditation
14:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** der Senioren in der Christina-Oktav
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** in der Christina-Oktav
Predigt-Thema: "Glaube" (Pfr. Bongard)

Mittwoch, 4. November *Hl. Karl Borromäus*

- 12:00 Uhr** Propstei **Andacht** Angelus/Mittagsmeditation
17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Andacht**
17:00 Uhr AH Hildegard **ökumenischer Gottesdienst**
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** in der Christina-Oktav
Predigt-Thema: „Hoffnung“
(Domvikar Thomas Schlütter, Aachen)
19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 5. November

- 12:00 Uhr** Propstei **Andacht** Angelus/Mittagsmeditation
17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Anbetung**
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** in der Christina-Oktav
Predigt-Thema: „Zuversicht“ (Pfr. Keutmann)
18:00 Uhr Koslar **Monatsmesse** der Frauengemeinschaft

Freitag, 6. November *Herz-Jesu-Freitag - Sel. Christina von Stommeln*

- 12:00 Uhr** Propstei **Andacht** Angelus/Mittagsmeditation
18:00 Uhr Schophoven **Hl. Messe**
zum Herz-Jesu-Freitag
18:00 Uhr Propstei **Andacht**
18:30 Uhr Propstei **Festmesse**
zum Todestag der Seligen
Christina von Stommeln
auch als Livestream
mit Spendung der
Krankensalbung
Predigt-Thema:
„Liebe zu Christus“
(Pfr. von Danwitz)



Foto: Tom Gora

Samstag, 7. November

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe
12:00 Uhr	Propstei	eucharistische Andacht in der Christina-Oktav
14:30 Uhr	Welldorf	Taufer
14:30 Uhr	Propstei	Taufer
16:00 Uhr	Kirchberg	Taufer

Vorabend zum 32. Sonntag im Jahreskreis

KOLLEKTE FÜR DIE BÜCHEREIARBEIT IN DEN PFARREIEN

17:30 Uhr	Welldorf	Hl. Messe zum Patrozinium des Hl. Hubertus
17:30 Uhr	Propstei	Wort-Gottes-Feier in der Christina-Oktav Thema der Ansprache: „Vertrauen“ (M. Holländer)
17:30 Uhr	Stetternich	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Krauthausen	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
17:30 Uhr	Selgersdorf	Wort-Gottes-Feier
19:00 Uhr	Mersch	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	Barmen	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 8. November 32. Sonntag im Jahreskreis

Weish 6,12-16,1 Thess 4,13-18, Ev: Mt 25,1-13

KOLLEKTE FÜR DIE BÜCHEREIARBEIT IN DEN PFARREIEN

09:15 Uhr	Lich-S'straß	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
09:15 Uhr	Koslar	Familienmesse (Pfr. Wolff)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe - auch als Live-Stream Glaubenszeugnis zur Christina-Oktav von Anja Jacobs (Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
16:00 Uhr	Propstei	Kirchenführung
18:00 Uhr	Propstei	feierliche Vesper zum Abschluss der Christina Oktav - auch als Livestream Predigt-Thema: "Die Freude des Herrn ist unsere Stärke" (Dompropst Rolf-Peter Cremer, Aachen)

Dienstag, 10. November

17:30 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier mit Firmung (Weihbischof Borsch)
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
18:00 Uhr	Bourheim	Rosenkranzandacht
19:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier mit Firmung (Weihbischof Borsch)

Mittwoch, 11. November *Hl. Martin*

17:00 Uhr	AH Hildegard	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
18:45 Uhr	Sales	Hl. Messe
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe

Donnerstag, 12. November

17:00 Uhr	Propstei	Eucharistische Anbetung
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe

Freitag, 13. November

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
------------------	----------	------------------

Samstag, 14. November

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe
12:00 Uhr	Propstei	Stille eucharistische Anbetung
14:30 Uhr	St. Rochus	Tauffeier
16:00 Uhr	Propstei	Tauffeier

Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis

KOLLEKTE FÜR DIE DIASPORA

17:30 Uhr	Welldorf	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Sales	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
17:30 Uhr	Stetternich	Hl. Messe zum Patrozinium des Hl. Martin (Pfr. Keutmann)
17:30 Uhr	Selgersdorf	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier
19:00 Uhr	Barmen	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 15. November 33. Sonntag im Jahreskreis

Spr 31,10-13.19-20.30-31,1 Thess 5,1-6, Ev: Mt 25,14-30

KOLLEKTE FÜR DIE DIASPORA

09:15 Uhr	Lich-S'straß	Wort-Gottes-Feier	
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier	
09:15 Uhr	Broich	Wort-Gottes-Feier	
09:15 Uhr	Bourheim	Wort-Gottes-Feier	
09:30 Uhr	St. Rochus	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe	
10:30 Uhr	Lich-S'straß	Kleinkinder-Wortgottesdienst	
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe - auch als Live-Stream	(Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Schophoven	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
11:00 Uhr	Güsten	Hl. Messe	(Pfr. Frisch)
11:00 Uhr	Kirchberg	Wort-Gottes-Feier	
18:30 Uhr	Lich-S'straß	Beichtgelegenheit	(Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Lich-S'straß	Hl. Messe	(Pfr. Wolff)

Dienstag, 17. November *Hl. Gertrud von Helfta*

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Mittwoch, 18. November

17:00 Uhr AH Hildegard **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Sales Wort-Gottes-Feier mit **Firmung**
(Weihbischof Borsch)

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

19:00 Uhr Sales Wort-Gottes-Feier mit **Firmung**
(Weihbischof Borsch)

19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 19. November *Hl. Elisabeth*

17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Anbetung**

17:30 Uhr Sales Wort-Gottes-Feier mit **Firmung**
(Weihbischof Borsch)

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

19:00 Uhr Sales Wort-Gottes-Feier mit **Firmung**
(Weihbischof Borsch)

Freitag, 20. November

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Samstag, 21. November

08:30 Uhr MGJ **Hl. Messe**

Vorabend zum **Christkönigssonntag**

17:30 Uhr Welldorf **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

17:30 Uhr Stetternich **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Krauthausen **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Selgersdorf **Wort-Gottes-Feier**

19:00 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier**

19:00 Uhr Barmen **eucharistische Andacht**

Sonntag, 22. November **Christkönigssonntag**

Ez 34,11-12.15-17,1 Kor 15,20-26.28, Ev: Mt 25,31-46

09:15 Uhr Lich-S'straß **Wort-Gottes-Feier**

09:15 Uhr Koslar **Hl. Messe** - mit dem Kirchenchor (Pfr. Frisch)

10:00 Uhr Overbach **Hl. Messe** (Oblaten)

10:45 Uhr Propstei **Familienmesse** - auch als Live-Stream
(Pfr. Frisch)

11:00 Uhr Sales **Wort-Gottes-Feier** mit der Jugendkirche
(K. Klinkenberg)

11:00 Uhr Schophoven **Wort-Gottes-Feier**

11:00 Uhr Kirchberg **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

19:00 Uhr Lich-S'straß **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)

19:00 Uhr Propstei **Neuer Sonntagabend**
„Männergottesdienst“ (A. Brockerhoff)

Dienstag, 24. November

09:30 Uhr Kirchberg **Wort-Gottes-Feier** zum "Ewigen Gebet"

12:00 Uhr Kirchberg **Betstunde** für die armen Seelen

18:00 Uhr Kirchberg **Betstunde** mit der Frauengemeinschaft

19:00 Uhr Kirchberg **Abschlussgebet** zum "Ewigen Gebet"

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Mittwoch, 25. November *Hl. Katharina von Alexandrien*

17:00 Uhr	AH Hildegard	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe

Donnerstag, 26. November

08:45 Uhr	Sales	Schulmesse der KGS
17:00 Uhr	Propstei	Eucharistische Anbetung
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe

Freitag, 27. November

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
------------------	----------	------------------

Samstag, 28. November

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe
12:00 Uhr	Propstei	Stille eucharistische Anbetung
14:30 Uhr	Sales	Tauffeier

Vorabend zum 1. Adventssonntag

5. SONNTAG IM MONAT

17:30 Uhr	Welldorf	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Stetternich	Hl. Messe für den Seelsorgebereich (Pfr. Frisch)
17:30 Uhr	Selgersdorf	Hl. Messe für den Seelsorgebereich (Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 29. November **1. Adventssonntag**

Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7,1 Kor 1,3-9, Ev: Mk 13,24-37

5. SONNTAG IM MONAT

09:15 Uhr	Lich-S'straß	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Bourheim	Wort-Gottes-Feier
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe - auch als Live-Stream (Pfr. Keutmann)
11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier (J. Witzleben)
11:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
14:30 Uhr	St. Rochus	Tauffeier
19:00 Uhr	Lich-S'straß	Hl. Messe (Pfr. Frisch)

der KÖB- Bücher-Bote

Die Katholische Öffentliche Bücherei Heilig Geist Jülich präsentiert:



Neue Öffnungszeiten:

sonntags: 10.15 bis 11.45 Uhr

donnerstags*: 16.00 bis 17.30 Uhr

(* nicht in den Schulferien)

(der Samstag-Termin entfällt)

Sichere Ausleihe durch neues Hygiene-Konzept

Zur Wieder-Eröffnung im Juni 2020 wurde eigens ein Hygiene-Konzept erarbeitet und mit dem Krisenstab der Pfarrei abgesprochen. Die Nutzer tragen zur Ausleihe einen „Mund-Nasen-Schutz“. Einzelne Personen oder Familien können sich – in Einzel-Ausleihe – aus dem reichhaltigen, aktuellen Angebot bedienen.



Das Angebot der
KÖB für **ALLES**
in der Kirchstr. 4
Jülich-Barmen
Gemeindezentrum

Die Bücherei bietet Ihnen:

- 1300 aktuelle Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher
- 350 Filme (DVD, Bluray)
- **Tonies + Tonieboxen**
- 7270 E-Books/E-Audios
- **Persönliche Beratung**
- **Alles KOSTENLOS**

Wir bitten um Ihre Spenden bei der Borromäus-Kollekte am 7./8. November!

Neuer Sonntagabend

offen
spirituell
einladend

Herzliche Einladung zu den Terminen vom Neuen Sonntagabend sonntags **um 19.00 Uhr in der Propsteikirche** – natürlich mit Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln ... und bitte ziehen Sie sich warm an! (siehe S. 4)

Sonntag, den 01.11. „Stürmischer Semesterbeginn“

Stürmischer Beginn – in diesem Jahr ist vieles anders. Auch der Semesterstart der KSG ist anders und gespannt, wohin diese stürmischen Zeiten tragen... ein Ausblick für alle Interessierten. *Alexander Peters mit der KSG Jülich*

Weitere Informationen und Anmeldung: a.peters@ksg-juelich.de

Samstag, den 07.11. „Ökumenischer Taizégottesdienst“

Special: Samstag um 18 Uhr in der Christuskirche

Taizé ... der Name verheißt meditative Lieder, die Gebete zum Lobpreis Gottes sind ... in diesem Jahr aber coronabedingt anders gestaltet. Lassen Sie sich überraschen von einer „neuen“ Zeit der Ruhe und Besinnung.

Ökumenisches Vorbereitungsteam

In der Christuskirche ist keine Anmeldung notwendig.

Sonntag, den 22.11. „Männertagesdienst“

Ein Gottesdienst nur für Männer – gespeist aus guten Erfahrungen, dabei in besonderer Offenheit, Verbundenheit und Ehrlichkeit, miteinander zu reden und zu beten!

Andreas Brockerhoff

Anmeldung über Mail: b.biel@heilig-geist-juelich.de

„KOMMT UND SEHT“

Stille eucharistische Anbetung am Samstagvormittag am **14.11.** und am **28.11.** jeweils um 12.00 Uhr in der Propsteikirche im Zentrum von Jülich

„KANN DENN DAS BROT SO KLEIN FÜR UNS DER HIMMEL SEIN?“

Nehmen Sie sich die Zeit und gönnen Sie sich die Zwiesprache mit Jesus Christus in Stille und im Gebet!



Ökumenischer Taizé-Gottesdienst in der Christuskirche

Trotz des coronabedingten Singverbots soll auch in diesem Herbst, am Samstag, dem 7.11., um 18.00 Uhr ein ökumenischer Taize-Gottesdienst in der Christuskirche gefeiert werden.

Die besondere Atmosphäre eines solchen Gottesdienstes, die meditative Stille, das warme Licht der Kerzen, die Worte aus der Heiligen Schrift und die ermutigenden Gebete können gerade in diesen schwierigen Zeiten Hoffnung und Zuversicht schenken. Es muss auch nicht ganz auf den Gesang verzichtet werden: das Frauengesangs-Ensemble FemmeVocale wird Taize-Lieder im Vorfeld aufnehmen und diese während des Gottesdienstes einspielen. Und Julia Reimer wird von der Empore der Christuskirche eingängige Taize-Melodien auf der Querflöte spielen. Lediglich das Einüben der Lieder vor dem Gottesdienst muss an diesem Abend leider entfallen.



Das Vorbereitungs-Team freut sich auf Sie!

Christina-Oktav in der Propsteikirche

„Die Freude des Herrn ist unsere Stärke (Neh 8)“

Auch wenn die Corona-Krise noch nicht überwunden ist, laden wir herzlich zur Mitfeier der besonders gestalteten Christina-Oktav ein. In der Verehrung der Seligen Christina kann man Orientierung und Kraft finden für das gemeinschaftliche Leben als Christ*in!

Eröffnet wird die Oktav am Samstag, 31. Oktober 2020, um 18 Uhr mit einem Barocken Kammermusik-Konzert. An allen Tagen gibt es Gottesdienste zu verschiedenen Zeiten, darunter auch Messfeiern, Andachten, Spendung der Krankensalbung... - von unterschiedlichen Zelebranten gefeiert werden und so manches Mal auch besonders musikalisch gestaltet.



Fotos: Tom Gora

Hier einige Beispiele:

01.11.2020, 10.45 Uhr - „Heilig sein“

FESTMESSE mit Erhebung der Reliquien der seligen Christina von Stommeln

Predigt: Monsignore Heribert August; Aachen

Musikalische Gestaltung: Choralschola der Propsteigemeinde

03.11.2020, 14.30 Uhr - „Glaube“

HL. MESSE FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN - Predigt: Propst Josef Wolff; Jülich

06.11.2020, 18.30 Uhr - Todestag der seligen Christina - „Liebe zu Christus“

FESTMESSE MIT SPENDUNG DER KRANKENSALBUNG

Predigt: Pfr. Hans-Otto von Danwitz; Düren

08.11.2020, 18.00 Uhr - „Leben“

FEIERLICHE VESPER zum Abschluss der Oktav; anschl. Beisetzung der Reliquien

Predigt: Dompropst Rolf-Peter Cremer; Aachen

Musikalische Gestaltung: Frauenchor Tonalita

Die genauen Termine sowie die Angabe der Tagesthemen, Prediger und Zelebranten entnehmen Sie bitte dem Flyer oder den Plakaten!

Bitte beachten Sie, dass zu allen Gottesdiensten - außer denen am Mittag - eine vorherige Anmeldung im zentralen Pfarrbüro (Tel. 02461/2323) oder über die Homepage (www.heilig-geist-juelich.de) möglich und ratsam ist, da nur eine beschränkte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht.

Für das persönliche Gebet ist unsere Pfarrkirche den ganzen Tag über geöffnet. Der Schrein der seligen Christina ist ausgestellt und lädt zur Verehrung ein. Leider ist das Berühren des Kopfreliquiars aus hygienischen Gründen in diesem Jahr nicht möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis! In den Gottesdiensten werden die Reliquien ausgestellt.

Allen Beteiligten gilt ein herzlicher Dank für Ihr Engagement!

„Christina im neuen Glanz“

In den Festmessen am 01.11. sowie am 08.11.2020 wird in der Propsteikirche eine Türkollekte gehalten, die der Restaurierung des Kopfreliquiars der seligen Christina von Stommeln dient. Es geht hierbei um eine Reliquienmonstranz, die zur Aufbewahrung des Hauptes der seligen Christina während der Christina-Oktav dient und vom Jülicher Goldschmied

Woltz geschaffen wurde. Leider sind an dieser Reliquienmonstranz Beschädigungen zu erkennen, die fachmännisch behandelt werden müssen.

Über jeden Spendenbeitrag freuen wir uns sehr!

Am Schriftenstand der Propsteikirche liegen ab November Spendentüten aus, die Sie gerne für Ihren Spendenbeitrag nutzen und im Pfarramt (Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich) abgeben können. Ebenfalls können Sie eine Überweisung auf das Spendenkonto der Pfarrei Heilig Geist tätigen:



Pfarrei Heilig Geist Jülich

Sparkasse Düren

IBAN: DE52 3955 0110 1398 9991 34 - BIC: SDUE DE33XXX

Verwendungszweck:

„Christina im neuen Glanz“ - Restaurierung_Reliquiar_Propsteikirche

Eine Spendenquittung wird dann ausgestellt!

Wir danken für Ihre Spende und wünschen Gottes Segen!

Kirchenführung

Am Sonntag, dem 8. November, um 16.30 Uhr bieten Ehrenamtler der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt allen Interessierten - ob groß oder klein - eine Kirchenführung in unserer Pfarrkirche an. Hierbei werden bekannte Orte in unserer Kirche wie auch unbekannte Orte, die man sonst nicht sehen kann, besichtigt. Hierzu zählt auch die Michaelskapelle im Turm von St. Mariä Himmelfahrt, die älteste Kapelle der Stadt Jülich. Im Fokus der diesjährigen Kirchenführung steht das Grab der seligen Christina sowie die Reliquien dieser mystischen Frau.

Wegen der Corona-Pandemie ist die Teilnehmerzahl eingeschränkt und beträgt 10 Personen. Darum ist eine Anmeldung bei Herrn Gora möglich (t.gora@heilig-geist-juelich.de oder per Telefon 02461/9367260), aber nicht zwingend notwendig. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist wegen der momentanen Situation während der gesamten Kirchenführung verpflichtend.

Ehrenamtler der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt



Matinee zur Marktzeit

Die Matinee zur Marktzeit am Samstag, den 21. November 2020, wird von der Oboistin Judith Schaible gestaltet. Der Matinee-Beginn ist – wie immer – um 12.05 Uhr.

Judith Schaible erhielt ihren ersten Oboenunterricht im Alter von 15 Jahren. Nach dem Abitur begann sie ein Studium an der Musikhochschule Köln, Standort Aachen, im Studiengang Instrumentalpädagogik mit Hauptfach Oboe, das sie 2004 mit Diplom abschloss.

Anschließend absolvierte sie ein privates Aufbaustudium bei Prof. Christian Schneider (Musikhochschule Köln). Außerdem ergänzte sie ihre Ausbildung durch aktive Teilnahme an Meisterkursen bei Prof. Christian Wetzel, Prof. Ingo Goritzki, Prof. Klaus Becker und Emmanuel Abbühl.

Sie ist im Raum Aachen an Musikschulen und privat als Musikpädagogin tätig, arbeitet als Bläserdozentin des Eurode Jugendorchesters Herzogenrath und konzertiert regelmäßig mit diversen Ensembles als Solistin, Orchester- und Kammermusikerin. Konzertreisen führten sie u.a. nach Frankreich, Italien und Malta.

Die November-Matinee wird unter den mittlerweile bekannten Corona – Sonderregeln abgehalten – die Propsteikirche wird zurzeit nur vor und nicht während der Veranstaltung geheizt, um Luftverwirbelungen durch die Luftheizung zu vermeiden. Bitte ziehen Sie sich warm an!

Anmeldungen sind nicht erforderlich, aber möglich und sinnvoll (max. Auslastung 90 Personen) unter der Mail: c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Herzliche Einladung!

GdG-Kantor Christof Rück

„Musik, die die Seele streichelt“

Einen „musikalischen Leckerbissen“ halten die Hospizbewegung Düren-Jülich, die Lebens- und Trauerhilfe und die Propsteigemeinde St. Mariä Himmelfahrt am Freitag, dem 13. November 2020 bereit.

Dazu wurde die aus Traunstein stammende, international bekannte Harfistin Silke Aichhorn für drei Konzerte gewonnen. Sie präsentiert „Harfenklänge für die Seele“, und bietet ein spannendes Repertoire von Barock bis Blues und von Jazz bis Swing. Die Künstlerin, die bereits mehrmals als Solistin in Düren begeisterte, verspricht auch diesmal mit einem verschmitzten Lächeln: „Ihre Ohren werden Augen machen“.

Unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Bedingungen musste das Platzangebot deutlich reduziert werden. Musikliebhaber sollten sich also beizeiten um eine personalisierte Eintrittskarte (15,- €) bemühen.

Hospizbewegung Düren-Jülich

Schola Heilig Geist sucht Mitsänger

In Corona - Zeiten tritt die Schola der Pfarrei Heilig Geist vermehrt in Erscheinung und gestaltet die Messfeiern mit. Deshalb werden noch neue Sänger gesucht. Die Schola probt unter Beachtung der Hygieneregeln mit einer kleinen Zahl von Sängern und die Mitsänger würden sich über Verstärkung durch neue Stimmen sehr freuen.

Zurzeit singt die Schola regelmäßig in den Sonntagsmessen in der Propsteikirche. Neben

Gregorianik und deutschem Liturgiegesang stehen gerade jetzt viele unbekanntere Lieder aus dem Gotteslob auf dem Programm. Etwas Gesangserfahrung und Freude an der aktiven Mitgestaltung von Messfeiern, mehr braucht es nicht.

Die Schola probt einmal in der Woche, immer mittwochs um 19 Uhr. Interessenten können sich bei Thorsten Fuhrmann (Tel. 0176 8211 4638) oder im Pfarrbüro melden.



JUGENDKIRCHE 3.9ZIG

Wo bist du?

Firmung in der Pfarrei zu Corona-Zeiten

Wie bereits im Pfarr-Gemeindebrief Oktober angekündigt, finden im November in unserer Pfarrei die von Mai verschobenen Firmfeiern statt. Sie werden in der Jugendkirche Jülich (Saleskirche) gefeiert und werden wie zurzeit alle Gottesdienste Corona-konform ablaufen. Der Aachener Weihbischof Karl Borsch kommt nach Jülich, um den Jugendlichen dieses schöne Sakrament zu spenden.



Die Firmgottesdienste werden an drei Terminen als zwei Wortgottesfeiern mit Firmung nacheinander mit jeweils ca. 12 Familien stattfinden.

1. Firmfeier am Dienstag, 10. November 2020, um 17.30 Uhr
2. Firmfeier am Dienstag, 10. November 2020, um 19.00 Uhr
3. Firmfeier am Mittwoch, 18. November 2020, um 17.30 Uhr
4. Firmfeier am Mittwoch, 18. November 2020, um 19.00 Uhr
5. Firmfeier am Donnerstag, 19. November 2020, um 17.30 Uhr
6. Firmfeier am Donnerstag, 19. November 2020, um 19.00 Uhr

Bitte begleiten Sie die Firmlinge mit Ihrem bestärkenden Gebet!

Die Pfarrei Heilig Geist und die Firmbegleiterinnen und -begleiter wünschen den jungen Leuten auf ihrem weiteren Weg immer die Erfahrung von Gottes gutem Geist an ihrer Seite, sodass ihr entschiedenes „Ja“ zum Christsein weiter wachsen kann.

*Pastoralreferentin Barbara Biel
Projektleitung Firmvorbereitung 2020*

„Taizé - Nacht der Lichter“

In diesem Jahr findet auch die beliebte „Nacht der Lichter“ anders statt. Das ökumenische Abendgebet mit Gesängen aus der Gemeinschaft von Taizé in Frankreich zieht jedes Jahr viele Jugendliche und junge Erwachsene an. Auch in diesem Jahr wird im Bistum Aachen die „Nacht der Lichter“ mit Euch gefeiert, nicht im Aachener Dom, aber per Stream an vielen Orten.



Der Stream wird am Samstag, 14.11.2020, von 19.00 bis 22.00 Uhr auch in der Jugendkirche (Saleskirche) auf großer Leinwand gezeigt und Mitmach-Stationen werden in der ganzen Kirche verteilt sein. Wir erleben diese besondere Nacht in der Gemeinschaft zusammen - eben nur auf Abstand und dieses Jahr an verschiedenen Orten.

Ihr wollt wissen wer mit Euch an dem Fest teilnimmt? Dann markiert Eure Beiträge bei Instagram: Entweder unter [jugend.ac](#) oder mit diesen Hashtags [#nachtderlichter](#) [#ndl](#) [#ndlaachen](#) [#taizeaachen](#)

Fragen? Dann melde dich bei Esther Fothén - Mail: e.fothen@heilig-geist-juelich.de

Gemeindereferentin Esther Fothén

Gottesdienst der Jugendkirche 3.9zig

Alle interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind eingeladen zum Gottesdienst am Sonntag, 22. November 2020, um 11 Uhr in der Jugendkirche/Saleskirche. Im Rahmen der Wortgottesfeier, zu der auch alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen sind, wird das Jugendkirchenteam sich auf seine eigene Art Gedanken über Gott und die Welt machen.

Das Programm der Jugendkirche steht auch als Download auf der Homepage zur Verfügung: www.drei9zig.de Dort kann man kurz vor dem Gottesdienst auch nähere Informationen zum Thema finden.

Das Jugendkirchenteam

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Auch in diesem Jahr wird wieder der Gewalt in unserer Gesellschaft gedacht - der Manipulation von Menschen durch das Schüren ihrer Ängste und der Verfolgung friedlicher Mitbürger als Volksfeinde. NIE WIEDER! Das muss das Ziel sein!

Am Dienstag, 10. November, um 18.30 Uhr trifft sich die evangelische Gemeinde Jülich gemeinsam mit der Pfarrei Heilig Geist, der „Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz“ und mit Vertretern und Vertreterinnen der Stadt Jülich am Ort der ehemaligen Synagoge bei der Gedenktafel, An der Synagoge 8 bis 10.

82 Jahre nach der Welle der Gewalt in Deutschland werden dort Kerzen entzündet, bevor man in stiller Prozession (natürlich unter Einhaltung aller Abstands- und Hygieneregeln) zum Mahnmal am Propst-Bechte-Platz zieht.

Ein Treffen im Bonhoefferhaus im Anschluss an das Gedenken kann es in diesem Jahr coronabedingt leider nicht geben.

Pfarrer Horst Grothe

St. Martin in Coronazeiten

Die klassischen Martinszüge, wie wir sie alle schon von klein auf kennen, werden in diesem Jahr coronabedingt leider vielerorts nicht stattfinden. Das heißt aber nicht, dass das Martinsfest und sein christlicher Gedanke des Teilens vergessen wird.

Viele Schulen und Kindergärten in der Pfarrei Heilig Geist Jülich machen kleine Martinsfeiern, die zu den derzeitigen Bedingungen passen.

In den Dörfern und Gemeinden gibt es verschiedene Ideen und Aktionen:

- Mancherorts (z.B. am 05.11. in Selgersdorf, am 06.11. in Krauthausen und am 07.11. in Lich-Steinstraß) wird der St. Martin (oft mit Pferd) trotz Corona zu sehen sein. Begleitet von Musik zieht er durch die hoffentlich geschmückten Straßen und verteilt seine guten Gaben an die Kinder, die ihn mit leuchtenden Laternen an den Hauseingängen erwarten.
- Eine Aktion des Bistums Aachen nennt sich „**Zünd ein Licht an!**“ (<https://www.bistum-aachen.de/aktuell/nachrichten/nachricht/Zuend-ein-Licht-an-Das-ganze-Bistum-Aachen-erstrahlt/>).

Dazu gibt es Lichttüten, die bemalt, geteilt, erleuchtet, verschenkt... werden können. Diese Tüten werden auch in einigen Gottesdiensten in der Pfarrei Heilig Geist rund um das Martinsfest verteilt. In Bourheim werden sie sogar in alle Häuser gebracht und werden dann vom 8. bis zum 15. November die Straßen erleuchten.

- Auch „normale Martinszüge“ wird es geben (z.B. am 8.11. in Daubenrath, am 11.11. in Altenburg und am 12.11. in Welldorf), natürlich mit viel Abstand und ohne Gesang.

Dank an alle Engagierten, die es möglich machen, dass St. Martin auch in Coronazeiten zu einem ganz besonderen Tag für unsere Kinder wird.



Bild: Gabriele Pohl,
ReclameBüro /
Kindermissionswerk
In: Pfarrbriefservice.de

Familienmesse in St. Mariä Himmelfahrt

Hallo liebe Kinder!

Da wir uns aufgrund der Corona-Einschränkungen leider weiterhin nicht in unserem Kinderkirchenraum treffen können, möchte ich euch wieder eine Alternative anbieten:

Ganz herzlich lade ich euch zur Familienmesse am Sonntag, 22. November, um 10.45 Uhr in die Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt ein. Ich würde mich freuen, euch dort alle wiederzusehen!

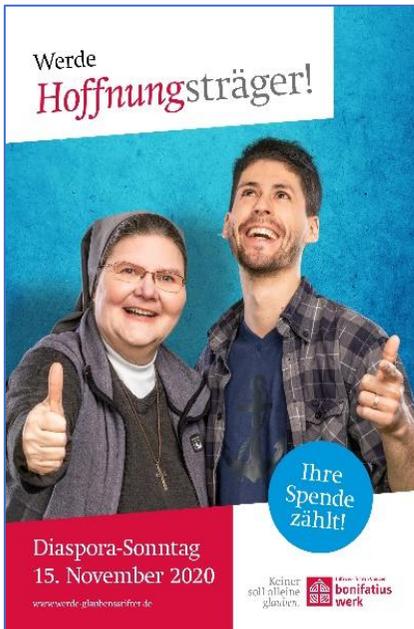
Für die Familienmesse wird eine Anmeldung über die Website der Pfarrei Heilig Geist oder telefonisch im zentralen Pfarrbüro sehr empfohlen, damit ihr Kinder einen Platz in der Kirche bekommt, von dem aus ihr die Familienmesse gut verfolgen könnt.

Bis bald!

Eure Luzie



DIASPORA-Sonntag am 15. November 2020



Im November macht das Bonifatiuswerk mit der Diaspora-Aktion auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben. Es lädt dazu ein, sich mit der Glaubenssituation in der eigenen Lebensumgebung auseinanderzusetzen, und regt an, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora aktiv einzusetzen. Höhepunkt der deutschlandweiten Aktion bildet der „Diaspora-Sonntag“ am 15. November. Dieser Tag der Solidarität ist traditionell am dritten Wochenende im November. Dann sammeln katholische Christen in den Gottesdiensten für die Belange ihrer Glaubensgeschwister in der Diaspora.

Das Leitwort 2020 lautet „Werde Hoffnungsträger“. „Als wir uns vor zwei Jahren für dieses Leitwort entschieden haben, konnten wir nicht ahnen, wie prophetisch es sich in Anbetracht der Corona-Krise erweisen würde“, sagt der Bonifatiuswerk-Generalsekretär Monsignore Georg Austen.

Hoffnung ist etwas anderes als Optimismus, der verkündet, dass alles wieder gut wird. Hoffnung ist die Überzeugung, dass alles, was geschieht, in der Tiefe einen Sinn hat, weil Gottes Hände uns halten. Die Hoffnung klammert die drängende Frage nach dem Sinn von Leid und Not nicht aus. Aber sie entdeckt durch alles Dunkel hindurch den Lichtschimmer des Glaubens, dass Gott der tragende Grund unseres Lebens und dass das entscheidende Wort, das über unser Leben und unsere Welt gesprochen wird, die Liebe Gottes ist. Träger einer Hoffnung zu sein heißt, selbst überzeugt zu sein von diesem Glauben und ihn anderen weiterzusagen.

Unterstützen Sie die Arbeit des Bonifatiuswerkes mit Ihrem Gebet und einer Spende am Diasporasonntag oder einfach und schnell mit einer Online-Spende über www.bonifatiuswerk.de/online-spende/

Adventssammlung der Caritas-Gruppen

Seit mehr als 60 Jahren führen die kirchlichen Hilfswerke CARITAS und DIAKONIE in NRW gemeinsam Adventssammlungen durch. „Du für den Nächsten“ - so lautet das Leitwort der Adventssammlung 2020. Bei diesem Motto sind besonders die Menschen im Blick, die durch die Coronakrise und damit verbundenen Wirtschaftseinbußen unverschuldet in Not geraten sind. Das Gebot „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ erinnert daran, besonders auch in der vorweihnachtlichen Zeit den Mitmenschen mit Achtung, Hilfsbereitschaft und Güte zu begegnen.

Vom 21. 11. – 12.12. 2019 gehen ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler der Gemeinde-Caritas-Gruppen von Tür zu Tür. Sie hoffen darauf, dass sich ihnen Türen öffnen, wenn sie um eine Spende für bedürftige Menschen bitten. Herzlichen Dank schon jetzt dafür!

Der Erlös der Sammelaktion bleibt in den Gruppen vor Ort und wird für Hilfe bei Einzelpersonen, Familien und Organisationen verwendet. Außerdem wird zu Geburten, hohen Geburtstagen und besonderen Ereignissen gratuliert und Kranke werden besucht.

Seien Sie solidarisch! Mit Ihrer Hilfe schaffen Sie die Möglichkeit, den Sorgen und Nöten der Menschen in Ihrer Pfarrei zu begegnen! Unterstützen Sie die Caritas vor Ort mit Ihrer Spende!

Bitte haben Sie aber dafür Verständnis, dass die Sammler*innen aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr leider nur *an die Haustür* und *nicht in die Häuser* kommen können!

Adventfeiern der Senioren

Barmen/Merzenhausen

Die traditionelle Adventsfahrt zu einem Weihnachtsmarkt in der Region fällt in diesem Jahr wegen Corona aus.

Wir laden jedoch herzlich ein zu einem Adventsgottesdienst am Dienstag, den 8. Dezember, um 17.30 Uhr. Das übliche Kaffeetrinken fällt leider auch aus.

In **Stetternich** wird in diesem Jahr Corona-bedingt keine Senioren-Adventfeier stattfinden.

Wie wird Weihnachten 2020?

Liebe Leserin und lieber Leser!

Diese Frage hat uns lange im Pastoralteam beschäftigt – zusätzlich zu all den anderen vielen Fragen, die die Veränderungen durch die Corona-Pandemie immer wieder neu aufwerfen.

Eines ist uns klar: **Weihnachten fällt nicht aus, es ist dieses Mal anders.** In den nächsten Wochen werden sich noch viele Details klären. Bei den derzeitig rasant ansteigenden Zahlen kann man nur hoffen, dass bis Weihnachten hier und weltweit die Infektionen wieder abgeflacht sind und wir uns überhaupt in größeren Gruppen treffen dürfen.

Im Pastoralteam haben wir uns zwei wichtige Fragen gestellt:

Was ist der wesentliche Kern von Weihnachten? Und wie können wir das Wichtigste des Festes feiern?

Zum ersten: **Was ist der wesentliche Kern von Weihnachten?**

Gott wird Mensch; wir feiern die Geburt unseres Erlösers. Dabei hat er sich nicht eine vornehme Frau als Mutter und nicht die Hauptstadt Judäas mit dem Tempel als Geburtsort ausgesucht, sondern eine Frau aus dem Volk und ein verschlafenes Nest am Rande der zivilisierten Gesellschaft. Die ersten Zeugen waren keine Prominenten, sondern Hirten, die man wegen ihrer schmutzigen Arbeit in kein Gotteshaus gelassen hätte. Kurzum: Weihnachten kommt eigentlich auf „leisen Sohlen“ und wendet sich an die, die an den Rändern des Lebens stehen, um sie ins Leben hereinzuholen; Gott wendet sich uns menschlich zu.

Zum zweiten: **Wie können wir das Wichtigste des Festes feiern?**

Bisher war die beliebteste Zeit für den Gottesdienst, besonders für Familien mit Kindern, aber auch für viele Ältere, der späte Nachmittag an Heiligabend. Nur, wie sollen so viele Menschen in diesem Zeitfenster in unseren Kirchen Platz finden? Man müsste Menschen irgendwie auswählen, die dann Glück haben und rein dürfen, und dafür andere abweisen. Wie passt ein Abweisen aber zum Kern von Weihnachten, Menschen ins Leben hereinzuholen???

Wenn wir dem Kern von Weihnachten treu bleiben wollen, müssen wir die Form ändern: Möglichst viele Kirchen (abhängig von der Machbarkeit vor Ort in den einzelnen Gemeinden) sollen an Heiligabend offen sein und zum Kommen einladen. Statt eines längeren Gottesdienstes können ein paar

Stationen vor und in der Kirche vorbereitet sein, die einem die weihnachtliche Botschaft nahebringen. Die Besucher sind also zu einem „**Stationen-Gottesdienst**“ eingeladen und können auf einem ausgewiesenen Weg von Station zu Station gehen.

Eigentlich ist die Methode nicht so neu: Auch die Stationen des Kreuzwegs oder der Schmerzen Mariens (Barmen-Merzenhausen) kann man so in Bewegung beten. Die Wallfahrtskirchen des Mittelalters (wie der Aachener oder Kölner Dom) waren so gebaut, dass Pilger auf einem festgelegten Weg an den Heiligtümern/Reliquien vorbeiziehen konnten.

Eine Heilige Messe soll an Heiligabend nur im „Livestream“ mitgefeiert werden können, voraussichtlich um 18 Uhr aus einer Kapelle, die ganz nahe an Menschen ist, die aus Krankheit und anderem Leiden Gottes heilende Zuwendung besonders brauchen können.

Für all diejenigen, denen die persönliche Mitfeier der Eucharistie in einem Kirchengebäude an Heiligabend wichtig ist, überlegen wir noch die Möglichkeit einer echten „Christ-Mette“ im Sinne einer „Christ-Mitternachtsmesse“ - eben um Mitternacht - und eine „Hirtenmesse“ am frühen Morgen des ersten Weihnachtstags.

An den beiden eigentlichen Feiertagen am 25. und 26. Dezember und an dem folgenden Sonntag (27.12.) sollen die Messen zu den gewohnten Zeiten vormittags und abends in allen Kirchen gefeiert werden.

Auf große Verwunderung wird bei manchen stoßen, dass an Heiligabend keine Hl. Messe öffentlich gefeiert werden soll. Aber unabhängig voneinander haben auch andere Pfarreien in unserer Region aus denselben Gründen eine Alternative zu den abendlichen Christmetten entwickelt.

Ja, Weihnachten ist dieses Mal nicht wie immer und bei Gott keine Routine... Herzliche Einladung zur Mit-Vorbereitung auf eine andere Feier der menschlichen Zuwendung Gottes!

Pfr. Josef Wolff

(P.S.: Die Gemeinderäte werden Anfang November vom Pastoralteam angeschrieben wegen der konkreten Organisation der Advent- und Weihnachtszeit.)

SAVE THE DATE der Pfadfinder

Die Pfadfinder aus Franz von Sales verkaufen auch in diesem Jahr wieder **Tannenbäume**. Da am gewohnten Ort inzwischen ein Erweiterungsbau des Kindergartens steht, verlagert sich der Verkauf auf die Wiese vor der Jugendkirche. Am 12. Dezember 2020 wird es dort ab 9 Uhr Tannenbäume in verschiedenen Größen und Arten geben.



Die Pfadfindergruppe bringt auch in diesem Jahr wieder das **Friedenslicht aus Bethlehem** nach Jülich. Da Corona zurzeit die Welt beherrscht, haben sich auch dafür die Modalitäten geändert. Trotzdem wird es einen Gottesdienst geben, bei dem sich alle Interessenten das Licht abholen können. Dieser

findet am 4. Adventssonntag, 20. Dezember 2020, um 17 Uhr im Renaissancegarten der Zitadelle statt.

Nehmen Sie bitte beide Veranstaltungsdaten schon einmal in Ihren Kalender auf! Nähere Informationen folgen.

Adventsbasar der Missionsgruppe Selgersdorf/Krauthausen

Aufgrund der Corona-Pandemie ist es der Missionsgruppe Selgersdorf/Krauthausen in diesem Jahr leider nicht möglich, den traditionellen Missionsbasar durchzuführen.

Dennoch besteht für Interessierte die Möglichkeit, Liköre und Marmeladen zu erwerben. Auf Vorbestellung gibt es auch Adventsschmuck und Adventskränze. Bei Kaufinteresse melden Sie sich bitte bei Frau Johanna Dreßen (02461 2996) oder Frau Renate Windelschmidt (02428 3485)!

Die Missionsgruppe freut sich auf viele Menschen, die ihre Arbeit unter den erschwerten Bedingungen trotzdem unterstützen möchten.

Marianne Radermacher

Verabschiedungsfeier für Gemeindereferent Ralf Cober

**SAVE
THE
DATE**

Ende diesen Jahres wird Gemeindereferent Ralf Cober nach 33 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Die **Verabschiedung soll am Samstag, 19.12.2020, um 15 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt** mit einer Wort-Gottes-Feier begangen werden.

Wer Interesse hat, möge sich diesen Termin bitte vormerken.

„Krisentelefon“ wird zur Dauereinrichtung

Zu Beginn der Corona-Pandemie in Deutschland hat der Caritasverband für die Region Düren-Jülich ein Krisentelefon eingerichtet. Die „Nummer für Corona-Kummer“ 48181 ist seit dem 1. April unter der Dürener Vorwahl erreichbar. Sechs engagierte Beraterinnen und Berater aus den Fachbereichen Jugend- und Familienhilfe, Allgemeine Sozialberatung, Drogen- und Suchtberatung und Hospizdienst sind seitdem unter der Woche vier Stunden pro Tag im Wechsel als Ansprechpartner*innen direkt erreichbar. Sie haben es übernommen, die Fragen der anrufenden Menschen empathisch und fachkompetent zu beantworten, zuzuhören und weitergehende Hilfen bei Bedarf anzubieten.



Die Nummer ist von Montag bis Freitag, auch an Feiertagen, von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 16.00 Uhr freigeschaltet und eine der Beraterinnen oder Berater steht direkt für Anfragen zur Verfügung. In den übrigen Zeiten kann eine Nachricht hinterlassen werden. Es handelt sich bei allen Mitarbeiter*innen um langjährig erfahrene Fachkräfte mit hoher Beratungskompetenz, die über die Angebote des Verbandes und des Sozialraums gut informiert sind und Hilfen professionell vermitteln können.

Aufgrund der positiven Resonanz wird die Hotline jetzt zur Dauereinrichtung. Auch zukünftig helfen die Beraterinnen und Berater der Caritas gerne unter der Rufnummer 02421 48181 weiter und zeigen mögliche Wege bei sozialen Problemen auf.

Caritasverband für die Region Düren - Jülich e.V.

Dankeschön für die Pfarr- (und) Gemeindebrief- Boten

Pfarr- (und)Gemeindebriefe sind für alle kostenlos.

In vielen Gemeinden der Pfarrei werden sie regelmäßig von netten Boten kostenfrei ins Haus gebracht.

Bitte denken Sie beim Weihnachtsbrief an diese lieben Menschen und vergelten Sie ihnen ihren treuen Dienst! Sicherlich ist am Jahresende der zuverlässige Dienst der Pfarrbrief-Boten ein herzliches „Dankeschön!“ wert. Ihr Bote/Ihre Botin freut sich bestimmt als Jugendlicher über ein kleines Taschengeld oder als Erwachsener über eine kleine Aufmerksamkeit.

*Es ist Zeit für das, was war,
einfach DANKE zu sagen,
damit das, was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt.*

ANSPRECHBAR

Haben Sie Fragen, Sorgen, Anliegen? Wir sind für Sie ansprechbar!

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarrei haben eine E-Mail-Adresse, über die (fast) alle gut erreichbar sind, um einen Kontakt zu vereinbaren. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Der Anfangsbuchstabe des Vornamens, dann ein Punkt, dann der Nachname, anschließend das @-Zeichen und heilig-geist-juelich.de (bitte alles ohne Leerzeichen) - also z.B. für unseren Pfarrer Josef Wolff: J.Wolff@heilig-geist-juelich.de

Ihre Pastoralen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:

*Josef Wolff * Konny Keutmann * Paul Cülter * Arnold Hecker *
Manfred Kappertz * Barbara Biel * Petra Graff * Claudia Tüttenberg *
Ralf Cober * Linda Schmitt-Thees * Esther Fothern*

Sollten Sie wider Erwarten keine Antwort erhalten, so dürfen Sie natürlich auch weiterhin gerne das zentrale Pfarrbüro kontaktieren unter:

Tel. 02461 2323 oder Mail: pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Gott ist ...

eine **Burg** | ein **Fels** | ein **Schirm** | das **Licht** | die **Quelle**
der **Herr** | **allmaechtig** | **allwissend** | die **Liebe** | **guetig**
der **Friede** | die **Freude** | unser **Vater** | **heilig**

Die Begriffe, die fett sind, findest du unten im Gitter.
Sie sind senkrecht und waagrecht versteckt.



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Pfarr- und Gemeindebüros

Die Sekretärinnen im **zentralen Pfarrbüro** und in folgenden Gemeindebüros haben ihre Türen **für Besucherverkehr geöffnet: St. Philippus und Jakobus Güsten, St. Martinus Kirchberg und St. Agatha Mersch**. Sie erreichen sie dort zu den gewohnten Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Pandemie auch in den Büros besondere Regeln gelten. Bitte tragen Sie beim Betreten der Büros eine Mund-Nasen-Bedeckung!

Wir freuen uns sehr, wieder persönlich für Sie da sein zu können!

Die Sekretärinnen der anderen Büros sind zu den Öffnungszeiten telefonisch erreichbar.

Gemeindebüro Jülich/ Zentrales Pfarrbüro

Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323 - Mo – Fr: 10 – 11.30 Uhr /

Do: 15-17 Uhr - pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

An der Lünette 9, Tel. 02461 2324, - Di – Do: 10.30 – 12 Uhr /

Fr: 15.30 – 17 Uhr - gemeindebuero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Mersch

Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, - Mi: 10.30 – 12 Uhr

gemeindebuero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Welldorf (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743 – Mi: 9.15 – 10.15 Uhr

gemeindebuero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Güsten

Rödinger Str.1, Tel. 02463 8163 – Mi: 8 – 9 Uhr

gemeindebuero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Kirchberg

Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, - Mo: 9.30 – 11.30 Uhr

gemeindebuero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Kontaktdaten der pastoralen Mitarbeiter (s. auch S. 30) erhalten Sie auf der Website der Pfarrei (www.heilig-geist-juelich.de) oder im zentralen Pfarrbüro.

**Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe des Pfarr- Gemeindebriefes:
13. November 2020**